|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  | Per E-Mail an Ihren Ansprechpartner oder an:messsatzbau@bayernwerk.deoder per Post an:Bayernwerk Netz GmbH Dr.-Bergmeister-Straße 2085276 Pfaffenhofen |
|  |  |  |  |
|  | Freigabe des Mess- und Wandlerschrankes |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

Bitte alle grauen Felder ausfüllen

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
|  |  |  |
| Adresse der Kundenanlage |  | Geliefert durch die Firma |

Gegen die Lieferung / den Einbau des Messschrankes gemäß beiliegenden Unterlagen bestehen seitens der Bayernwerk Netz GmbH keine Einwände, wenn:

* die einschlägigen DIN/VDE-Vorschriften eingehalten werden
* die üblichen Betriebsbedingungen von Stromwandlern und Wandlerschienen eingehalten werden:
	+ Die Umgebungstemperatur darf höchstens 40 °C betragen
	+ Die Schienentemperatur darf höchstens 85 °C betragen
	+ Es sind geeignete Korrosionsschutzmaßnahmen durch Verwendung von korrosionsbeständigen

Legierungen (gemäß DIN 42600-1 Kapitel 3.6 z.B. vernickelt oder verzinnt) zu treffen

* der Messschrank den Vorgaben der TAB der Bayernwerk Netz GmbH entspricht, insbesondere:
	+ Ergänzende Netzrichtline
	+ Informationen für Wandlermessungen
	+ Spezifikation der Prüfklemme für halbindirekte Messungen (Anhang A der „Informationen für

Wandlermessungen“)

* + VBEW-Messkonzepte und Verdrahtungsschemen
* die Schutzart ist für Mess- und Wandlerschränke in IP 54, Außenschränke IP 44 (Messplatz in IP 54), bei geöffneter Tür ist die Schutzart IP XXC auszuführen. Als Schutz gegen elektrischen Schlag ist entsprechend DIN VDE 0603 für den Messteil der Schutz durch Schutzisolierung (SK2), für den Leistungsteil im TT-Netz SK2, im TN-Netz SK2 oder SK1 einzuhalten.

Weitere Anforderungen:

Grundsätzlich sind die Felder mit ungezählter Energie (Wandlerfeld) durch einen Bayernwerk Netz GmbH Halbschließprofilzylinder abschließbar (Mindestanforderung abgeschottet und plombierbar) auszuführen. Die Abschottung zwischen Wandler- und Kundenfeld darf nicht vom Kundenfeld aus entfernbar sein. Für die fachgerechte Montage des Leistungs-/ Primärteils einschließlich der Befestigung der Stromwandlerprimärschienen ist ab Übergabepunkt Hausanschluss der Anlagenerrichter verantwortlich.

Der erforderliche Nachweis / Bestätigung ist vor der Inbetriebnahme der Messung durch den Errichter vorzulegen.

Bayernwerk Netz GmbH

Hiermit bestätigen wir die Einhaltung vorgenannter Vorgaben

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
|  |  |  |
| Ort, Datum |  | Unterschrift |